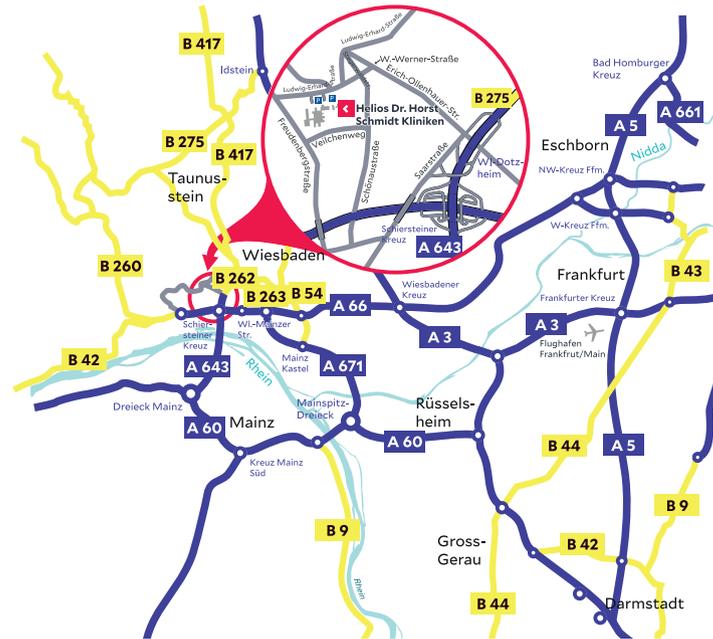


Was ist PEFI?

(„Psychoedukative Familienintervention“ nach Berger & Gunia, 2019)

Das Konzept der Psychoedukativen Familienintervention (PEFI) beschreibt ein ambulantes Gruppenangebot für Patienten, die an schizophrenen Spektrumsstörungen oder akuten Psychosen erkrankt sind, und deren Angehörigen. Dieses ambulante Gruppenangebot kann sowohl ambulant begonnen werden als auch parallel zum noch laufenden stationären Aufenthalt starten.

Ziele der PEFI sind zum einen die Psychoedukation, was die Vermittlung von Wissen über Erkrankung/Diagnose, Prognose/Verlauf und Behandlungsmöglichkeiten einbezieht. Zum anderen sollen neben dem Wissenszuwachs auch Bewältigungsstrategien im Sinne der „Hilfe zur Selbsthilfe“ besprochen und eingeübt werden. Hierunter fallen beispielsweise Fähigkeiten, Krisen/Rückfälle früh zu erkennen und durch geeignete Strategien abzuwenden, Strategien zur Stressbewältigung, Problemlösung und die Verbesserung kommunikativer Fähigkeiten.



Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Ludwig-Erhard-Straße 100
65199 Wiesbaden

Telefon (0611) 43-3713
Fax (0611) 43-3782
www.helios-gesundheit.de/wiesbaden-hsk

IMPRESSUM

Herausgeber: Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden
Ludwig-Erhard-Straße 100, 65199 Wiesbaden
Bild: Helios HSK

Patienteninformation

PEFI – Psychoedukative Familienintervention

für Patienten mit schizophrenen (und anderen psychotischen) Störungen & deren Angehörigen

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden

Wie wird PEFI durchgeführt?

Zunächst erhalten die Patienten und Angehörigen eine umfassende Aufklärung über die Erkrankung bzw. die Diagnose. Im Anschluss werden, für eine aktive und kompetente Bewältigung der Krankheit, gesundheitsförderliche Strategien vermittelt. Weiterhin werden Informationen über Interventionsmöglichkeiten gegeben. Hierrunter fallen sowohl medikamentöse als auch verhaltenstherapeutische Ansätze.

Die nächste Phase thematisiert die Erkennung von Frühwarnzeichen. Darauf aufbauend erfolgt eine gemeinsame Erarbeitung von Strategien zur Krisenprävention. Damit wird den Patienten und Angehörigen eine Hilfestellung gegeben, welche Maßnahmen in einem Krisenfall durchgeführt werden müssen.

Durch Rollenspiele werden Patienten und ihren Angehörigen Kommunikationsstrategien nähergebracht, um belastende und spannungsauslösende Interaktionen in der Familie durch einen konstruktiven Umgangstil zu ersetzen. Abschließend wird das Problemlösekonzept vorgestellt und anhand von realen Beispielen besprochen.

Ist PEFI wirksam?

In zahlreichen wissenschaftlichen Untersuchungen konnte PEFI ein vermindertes Wiederauftreten psychischer Erkrankungen sowie eine Reduktion der Krankenhausaufenthalte belegen. Psychoedukation ist ein nachhaltig wirksames und effektives Instrument in der Behandlung schizophrener Störungen und fördert durch ein verbessertes Krisenmanagement die Widerstandskraft und steigert die Lebensqualität der Patienten.

Wie sieht unser ambulantes Behandlungskonzept aus?

Die Familienintervention wird in elf Modulen à 90 Minuten durchgeführt und von mindestens einem, in der Regel von zwei Therapeuten geleitet. Das PEFI-Programm setzt sich aus den vier Bausteinen: Informationsvermittlung, Kommunikationstraining, Training sozialer Kompetenz und Problemlösetraining zusammen.

Die Themen der elf Module umfassen:

1. Vorstellung des PEFI-Konzeptes
2. Schizophrene und schizoaffektive Psychosen
3. Behandlung I
4. Behandlung II
5. Gesundheitsförderliche Maßnahmen
6. Frühwarnzeichen und Krisenplan
- 7.-9. Kommunikationstraining
- 10.-11. Problemlösetraining

Ansprechpartner

Frau Dottorello

Psychologin, M.Sc., Psycho- und Schematherapeutin i.A.

Anmeldung

Montag bis Freitag

zwischen 09:00 und 15:00 Uhr
telefonisch über (0611) 43-3362

Gruppenzeiten

Montag, 15:00 bis 16:30 Uhr

Ort

Psychiatrische Institutsambulanz
Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Ludwig-Erhard-Straße 100
65199 Wiesbaden

